



Pas-de-Calais: 2 Kinder von 5 und 7 Jahren sterben bei Autobrand – Vater erleidet Verbrennungen

Ein Familienvater hat am Montagmorgen in Vaudricourt, Pas-de-Calais, sein Fahrzeug in Brand gesetzt. Seine beiden Kinder im Alter von 5 und 7 Jahren waren im Inneren eingeschlossen und überlebten nicht.

Das Drama ereignete sich am Montag, 14. März, kurz vor 9 Uhr in Vaudricourt, einem Dorf südlich von Béthune im Département Pas-de-Calais.

Ein 52-jähriger Vater wollte sich und seine beiden Kinder in seinem Auto verbrennen. Der Vater wurde in ernstem Zustand in das Krankenhaus in Lille gebracht. Die beiden Jungen im Alter von 5 und 7 Jahren überlebten nicht.

Als die Feuerwehr am Tatort eintraf, entdeckten sie einen Mann mit schweren Verbrennungen, der nur wenige Meter von dem ausgebrannten Auto entfernt lag. Der 52-jährige teilte den Rettungskräften mit, dass sich seine beiden Kinder noch im Fahrzeug befänden.

Es war den Rtttern jedoch unmöglich, die Kinder aus dem brennenden Auto zu retten. Nachdem das Feuer gelöscht war, entdecken die Feuerwehrleute die leblosen Körper von zwei Kindern, zwei Jungen im Alter von 5 und 7 Jahren.

Der Familienvater, der sich wahrscheinlich im Fahrzeug verbrannen wollte, wurde schwerverletzt in das Krankenhaus von Lille gebracht.

Die Mutter der beiden Kinder, die vom Vater der Kinder getrennt lebte, wird psychologisch betreut.

Die Staatsanwaltschaft hat eine Untersuchung eingeleitet, geht derzeit aber von einem erweiterten Selbstmordversuch des Vaters aus.